

Anzug betreffend transparente und zugängliche Zusammenstellung der regulatorischen Widersprüche hinsichtlich der Klimaziele

26.5280.01

Die Spezialkommission Klimaschutz forderte von der Regierung 2021 mit einem Anzug (21.5743¹), dass sie regulatorische Widersprüche, die den Klimaschutz behindern, aufzeigen und Handlungsbedarf benennen soll.

Im ersten Zwischenbericht im November 2023 wurde auf laufende Arbeit diesbezüglich verwiesen, im zweiten Zwischenbericht vom Januar 2026 sind erste erkannte Zielkonflikte und Lösungsansätze in einem kurzen, 7-seitigen Bericht bezeichnet worden. Der Anzug ist weiterhin hängig.

Diese Form der Berichterstattung macht es für alle Betroffenen ausserhalb des politischen Betriebs schwer, Informationen und Lösungen bezüglich regulatorischer Zielkonflikte zu finden und abzuschätzen, wie damit umgegangen wird. Das Vorhandensein von Widersprüchen (z.B. zwischen Bestimmungen zu Biodiversitäts-, Mobilitäts-, und Hitzereduktions-Massnahmen) lässt sich nicht vollständig vermeiden. Umso wichtiger ist es jedoch für die Bevölkerung und Unternehmen (bspw. Bauherrschaften und Planungspersonen), die vorhandenen Widersprüche und den Umgang des Kantons damit zu kennen. Dies ermöglicht auch das Erkennen von regulatorischen Zusammenhängen und Wechselwirkungen und kann überholte Bestimmungen zutage fördern.

Der Kanton Zürich hat einen Bericht über regulatorische Hemmnisse für kreislauffähiges Bauen² vorgelegt, in dem aufgezeigt wird, wo Regularien übergeordnete Ziele ausbremsen und wie damit umgegangen werden soll.

Obwohl kreislauffähiges Bauen selbstredend nur einer der Aspekte ist, die der Vorstoss der Spezialkommission Klimaschutz adressiert, sind Übersichtlichkeit und Transparenz, die mit diesem Bericht geschaffen werden, nützlich für alle betroffenen Personen und Unternehmen, die zur Erreichung der Klimaziele beitragen. Der Zürcher Bericht wurde mit einer externen Evaluation erstellt, was gewährleistet, dass der neutrale übergeordnete Blick nicht verloren geht. Diese Art der Zusammenstellung hinsichtlich der Basler Klimaziele wäre auch zur Erfüllung des genannten Anzugs zielführend.

Die Unterzeichneten bitten den Regierungsrat deshalb darum, zu prüfen und zu berichten,

- wie die Resultate zum Anzug 21.5743 einfacher und übersichtlicher zugänglich gemacht werden können,
- ob sie beispielsweise auf dem Klimaportal abgebildet werden können,
- und ob eine externe Evaluation nach dem genannten Vorbild in Basel-Stadt hinsichtlich aller klimarelevanten Gesetzesbestimmungen in Auftrag gegeben werden könnte.

¹ <https://grosserrat.bs.ch/dokumente/100395/000000395860.pdf>

² https://ecos.ch/wp-content/uploads/2026/03/2026_KLW_Hemmnisse_ZH_AWEL.pdf

Lisa Mathys, Luca Urgese, Jo Vergeat, Jean-Luc Perret, Niggi Daniel Rechsteiner, Franz-Xaver Leonhardt, Brigitte Kühne